

Ratingen, 6. Dezember 2017

Sicherer und kompatibler: Yokogawa bringt Exaquantum™ R3.10 auf den Markt

Die neueste Version des Prozess- und Informationsmanagement-Systems Exaquantum bietet größere Sicherheit und bessere Kompatibilität, da sie den aktuellen OPC Kommunikationsstandard „OPC Unified Architecture“ (OPC UA) verwendet.

Verbesserungen

1. Unterstützung von OPC UA und höhere Systemsicherheit

Exaquantum R3.10 unterstützt OPC UA. So lassen sich jetzt Daten mit verschiedensten Datenquellen sicher austauschen, einschließlich OPC UA-kompatibler Geräte wie z.B. den Datenerfassungssystemen der SMARTDAC+-Serie von Yokogawa. Zudem unterliegt die Autorisierung von Zugangsrechten zu den Programmpfaden jetzt noch strengeren Regeln. Exaquantum R3.10 ist somit weniger anfällig für Computerviren und Cyber-Angriffe.



2. Unterstützung der neuesten Betriebssysteme

Exaquantum R3.10 unterstützt die aktuellen Versionen aller gängigen Betriebssysteme, einschließlich Windows Server 2016, Windows 10 Enterprise 2016 LTSC und Microsoft SQL Server 2014.

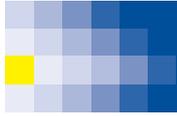
OLE for Process Control (OPC) ist der De-facto-Standard für Interoperabilität in der industriellen Automation und anderen Bereichen, der einen sicheren und zuverlässigen Datenaustausch ermöglicht. OPC Unified Architecture (OPC-UA) ist die neueste Version dieses Standards. OPC UA funktioniert unabhängig von spezifischen Hardware- und Betriebssystemplattformen und gewährleistet maximale Sicherheit und Erweiterbarkeit. Dieser Kommunikationsstandard ist äußerst vielversprechend für den Bereich Industrie 4.0.

Anwendungsbereich

- Erfassung von Prozessdaten in Datenbanken in Echtzeit
- Auswertung der erfassten Daten
- Darstellung der erfassten Daten in Trenddiagrammen, Tabellen und anderen Grafiktypen.

Über Exaquantum

Exaquantum ist ein Prozess- und Informationsmanagement-System (PIMS). Die enorm großen, in einem Steuerungssystem hinterlegten Datenmengen geben der Geschäftsführung ein wichtiges Werkzeug an die Hand, Produktivität, Qualität und Sicherheit zu verbessern. Exaquantum erfasst, verarbeitet und speichert Steuerungssystemdaten und stellt diese für Anwendungen im Rahmen des Produktionsleitsystems (MES) zur Verwaltung und Analyse von Abläufen bereit. Exaquantum



schafft eine Umgebung, in der sich Daten nicht nur aus Sicht der Anlagenabläufe und des Anlagenmanagements, sondern auch aus Sicht der Unternehmens- und Managementperspektive analysieren lassen, vereinfacht den Informationsfluss sowohl im Feld als auch auf Führungsebene und lässt Echtzeitmanagement Wirklichkeit werden.

Über Yokogawa

Yokogawa unterhält ein weltweites Netzwerk von 113 Unternehmen an Standorten in 60 Ländern. Das Unternehmen hat sich seit seiner Gründung 1915 auf zukunftsweisende Forschung und innovative Produkte spezialisiert. Industrielle Automatisierung, Test- und Messausrüstung sowie innovative Nischen-Produkte wie z.B. für die Gesundheits- und Luftfahrttechnologie sind die Hauptgeschäftsfelder von Yokogawa. Die wichtigsten Zielmärkte der industriellen Automatisierung sind die Öl- und Gasindustrie, die chemische und pharmazeutische Industrie, die Energieindustrie, die Eisen- und Stahlindustrie, die Zellstoff- und Papierindustrie sowie die Lebensmittelindustrie.

Etwa 200 Mitarbeiter der europäischen Yokogawa-Organisation sind an verschiedenen Produktions- und Vertriebsstandorten in Deutschland und am Sitz der Yokogawa Deutschland GmbH in Ratingen beschäftigt; mehr als 70 Automatisierungs-, Elektrotechnik- und Verfahreningenieure arbeiten bei Yokogawa Deutschland an der Konzeption, Planung und Umsetzung von Automatisierungslösungen. In Europa besitzt Yokogawa einen eigenen Vertrieb sowie eigene Service- und Engineering-Organisationen. Yokogawa Europe B.V. wurde 1982 als Zentrale für Europa in Amersfoort, NL, gegründet.

Weitere Informationen zu Yokogawa finden Sie unter <http://www.yokogawa.com/de/>.

Pressekontakt: Chantal Guerrero, Tel.: 02102-4983-134, chantal.guerrero@de.yokogawa.com
Yokogawa Deutschland GmbH, Broichhofstr. 7-11, D-40880 Ratingen